

Österreichische Mykologische Gesellschaft  
Institut für Botanik der Universität Wien  
Rennweg 14, A-1030 Wien  
Tel.: 78 71 01/135, Fax: 43/1/78 71 01131

Wien, 12.1.1994

### **Kurze Mitteilung (162/1)**

#### **Vorträge im Frühjahr 1994**

**Ort:** Übungsraum 102, Hörsaal oder Seminarraum des Instituts für Botanik der Universität, 1030 Wien, Rennweg 14. Der jeweils gültige Veranstaltungsraum wird an der Eingangstür angeschrieben und kann auch vom Portier erfragt werden.

**Zeit:** immer Montag 19 Uhr.

**Die Vorträge werden alle durchwegs mit Farbdias gehalten!**

**Gäste sind immer herzlich willkommen!!**

**31. Jänner 1994, Dr. I. Krisai-Greilhuber:**  
**MYKOLOGISCHE (U. A.) EINDRÜCKE AUS DEN NIEDERLANDEN**

**21. Februar 1994, Dkfm. Anton Hausknecht:**  
**DIE PILZE NIEDERÖSTERREICHS 5: PILZE DER LÖBHÄNGE DES WESTLICHEN WEINVIERTELS**

**28. Februar 1994, Wolfgang Klofac**  
**ÜBER GOLD- UND BUTTERRÖHRLINGE**

**14. März 1994, Thomas Kirisits:**  
**BEZIEHUNGEN ZWISCHEN BLÄUEPILZEN UND BORKENKÄFERN**

**21. März 1994, Univ.- Prof. Dr. J. Greilhuber:**  
**WAS IST SYSTEMATIK, WAS IST Kladistik? - EINE EINFÜHRUNG FÜR AMATEURE**

**11. April 1994, Dr. Othmar Breuß:**  
**DIE FLECHTEN - LICHENISIERTE PILZE**

**18. April 1994, Lothar Sandmann:**  
**3-D-DIASCHAU**



bitte wenden



Liebe Pilzfreunde!

Wir hoffen, daß unsere Informationen für Sie auch im neuen Jahr nützlich sind. Wir beginnen das neue Jahr wieder mit unserer Vortragsreihe im pilzarmen Winterhalbjahr.

Im Laufe des Jahres erhalten Sie dann weitere Mitteilungen und die dritte Nummer der Österreichischen Zeitschrift für Pilzkunde. Unsere Zeitschrift findet immer mehr Freunde und Abonnenten im In- und Ausland.

Zum Jahresbeginn dürfen wir auch wieder einen Erlagschein zur Begleichung des Mitgliedsbeitrages für 1994 (öS 150.-) beilegen (nur im Inland). Ihre regelmäßigen Beiträge sichern das weitere Erscheinen der noch jungen Zeitschrift. Herzlichen Dank! Wir danken auch allen Mitgliedern, die ihren Mitgliedsbeitrag für 1994 bereits eingezahlt haben.

Für unsere ausländischen Mitglieder:

Leider sind die Bank- und Postspesen bei Einzahlung aus dem Ausland bereits derartig hoch, daß diese von uns im Rahmen des geringen Mitgliedsbeitrages nicht übernommen werden können. Bitte achten Sie daher darauf, daß uns der gesamte Beitrag ohne Abzug erreicht. Zur Einzahlung sind folgende Möglichkeiten geeignet:

- Überweisung auf das Postscheckkonto Nr. 72 28 713, 1030 Wien, Österr. Mykol. Ges. (+ öS 40,- Postspesen),
- oder Einzahlung mit internationaler Postanweisung
- oder Einsendung eines vollständig ausgefüllten Eurochecks an die Gesellschaftsadresse,
- oder stecken Sie den Betrag in einen Briefumschlag. Sie erhalten umgehend eine Zahlungsbestätigung.

Für 1994 darf ich Ihnen Allen im Namen der Österr. Mykologischen Gesellschaft Gesundheit, Erfolg, Frieden und viele Pilze wünschen!

Ihre

Irmgard Krisai-Greilhuber  
für die Österr. Mykol. Ges.

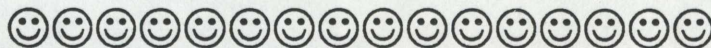


Bild: Essmann, Kurier 1.12.93

Die besten Wünsche  
zum  
Jahreswechsel!

bitte wenden

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [162\\_1](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Mitteilungen der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft 1-2](#)